

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2009**Ausgegeben am 28. Jänner 2009****Teil II**

26. Verordnung: Änderung der Führerscheingesetz-Durchführungsverordnung (8. Novelle zur FSG-DV)

26. Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Führerscheingesetz-Durchführungsverordnung geändert wird (8. Novelle zur FSG-DV)

Auf Grund des § 13 Abs. 8 und des § 23 Abs. 3 des Führerscheingesetzes, BGBl. I Nr. 120/1997, in der Fassung BGBl. I Nr. 31/2008 wird verordnet:

Die Führerscheingesetz-Durchführungsverordnung, BGBl. II Nr. 320/1997, in der Fassung BGBl. II Nr. 325/2008 wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 3 wird die Wortfolge „10.02 Automatikgetriebe“ ersetzt durch die Wortfolge „10.02 Fahrzeuge ohne Kupplungspedal (oder Schalthebel bei Fahrzeugen der Klasse A oder A1)“.

2. In § 2 Abs. 3 wird die Wortfolge „78. Nur Fahrzeuge mit Automatikgetriebe (Richtlinie 91/439/EWG, Anhang II, 8.1.1, Absatz 2)“ ersetzt durch die Wortfolge „78. Nur Fahrzeuge ohne Kupplungspedal (oder Schalthebel bei Fahrzeugen der Klasse A oder A1)“.

3. § 9 Abs. 1 Z 2 lautet:

„2. für die Klasse B: Australien, Bosnien-Herzegowina, Israel, Kanada, Republik Südafrika, Republik Südkorea (wenn sie nach dem 1. Jänner 1997 erteilt wurde), Vereinigte Staaten von Amerika.“

Bures

